

## **Regierungsratsbeschluss**

vom 28. Februar 2006

Nr. 2006/400

### **Behinderung: Behindertenheim Oberwald, Biberist – Taxbewilligung 2006 Aufhebung RRB Nr. 2005/2482 vom 6.12.2005**

---

#### **1. Ausgangslage**

Gemäss Budgeteingabe vom 07.10.2005 stellt das Behindertenheim Oberwald, Biberist, das Gesuch um Bewilligung der Heimtaxen für das Jahr 2006. Mit RRB Nr. 2005/2482 vom 6.12.2005 wurden die beantragten budgetierten Nettotageskosten von Fr. 231.-- (Wohnheim inkl. ext. WG Ahorn und Beschäftigungsstätte) beschlossen.

Mit Schreiben vom 6. Februar 2006 stellt das Behindertenheim Oberwald, Biberist, den Antrag um Anpassung der Taxen 2006, da das Bundesamt für Sozialversicherung eine Aufspaltung der Taxen für das Wohnheim und die Wohngemeinschaft wünscht.

Gemäss § 2 der Heimtaxenverordnung (BGS 838.35) werden die Heimtaxen vom Regierungsrat für jedes Heim gesondert zuhanden der Ausgleichskasse festgesetzt.

#### **2. Beschluss**

Gestützt auf die interkantonale Vereinbarung über Vergütungen an Betriebsdefizite und die Zusammenarbeit zugunsten von Kinder- und Jugendheimen sowie von Behinderteneinrichtungen (Heimvereinbarung) vom 2. Februar 1984 (BGS 837.33), § 5 des Gesetzes über heilpädagogische Institutionen (HIG) vom 27. September 1970 (BGS 837.11), § 2 der Heimtaxenverordnung sowie auf den Regierungsratsbeschluss Nr. 2005/1479 vom 12. Juli 2005 (Budgetweisungen für das Jahr 2006).

Das BSV schreibt vor (Rundschreiben Nr. 4/02): Der für die Berechnung des IV-Beitrags gültige Mindestpensionspreis wird auf den 1.1.2006 wie folgt festgesetzt:

Für Rentenbezüger/innen: Fr. 102.-- pro Tag

Für übrige Heimbewohner/innen sowie für Personen in Einrichtungen mit geringer Betreuungsintensität: Fr. 60.-- pro Tag

2.1 Die für die Berechnung der Ergänzungsleistungen massgebende Taxe wird wie folgt bewilligt:

**Pensionspreise für IV-Berechtigte:**

<b>Nettotageskosten</b>	<b>Fr. 285.-- Wohnheim</b>
	<b>Fr. 127.-- WG Ahorn</b>
<b>Beschäftigungsstätte</b>	<b>Fr. 45.-- + ½ des HLE-Ansatzes pro Tag</b>

- 2.2 Die Taxen gelten ab 1. Januar 2006.
- 2.3 Der Regierungsratsbeschluss Nr. 2005/2482 vom 6.12.2005 wird aufgehoben.
- 2.4 Für Pensionärinnen und Pensionäre, die Ergänzungsleistungen benötigen, ist ein Ausweis über Pensions- und Pflegekosten auszufüllen, der an die Gemeindezweigstelle der Ausgleichskasse zu senden ist.
- 2.5 Eine allfällig geleistete Hilflosenentschädigung darf für solothurnische IV-Rentnerinnen und IV-Rentner im Wohnheim nicht zusätzlich in Rechnung gestellt werden.
- 2.6 Allfällige Betriebsdefizite können nur nach vorgängigen Budgetverhandlungen und besonderem Regierungsratsbeschluss subjektbezogen in Aussicht gestellt werden.



Yolanda Studer

Staatsschreiber – Stellvertreterin

#### **Verteiler**

Amt für soziale Sicherheit, soziale Institutionen (6); ASO, Ablage (1)

Aktuarin der SOGEKO

Kantonale Ausgleichskasse, Allmendweg 6, 4528 Zuchwil

Behindertenheim Oberwald, Waldstrasse 27, 4562 Biberist

Doriano Rota, Marsstrasse 3, 4500 Solothurn